

Deutschland-Bochum: Elektrizitätszähler**OJ S 8/2023 11/01/2023****Bekanntmachung vergebener Aufträge – Sektoren
Lieferungen****Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Bochum Netz GmbH

Postanschrift: Ostring 28

Ort: Bochum

NUTS-Code: DEA51 Bochum, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 44787

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): ewmr GmbH - Einkauf; Frau Daniela Kerner; Ostring 28; 44787 Bochum

E-Mail: Daniela.Kerner@ewmr.de**Internet-Adresse(n):**Hauptadresse: <https://www.stwbo-netz.de>Adresse des Beschafferprofils: www.ewmr.de**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Bochum Holding GmbH

Postanschrift: Ostring 28

Ort: Bochum

NUTS-Code: DEA51 Bochum, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 44787

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): ewmr GmbH - Einkauf; Frau Daniela Kerner; Ostring 28; 44787 Bochum

E-Mail: Daniela.Kerner@ewmr.de**Internet-Adresse(n):**Hauptadresse: <https://www.stadtwerke-bochum.de/>Adresse des Beschafferprofils: www.ewmr.de**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Herne AG

Postanschrift: Grenzweg 18

Ort: Herne

NUTS-Code: DEA55 Herne, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 44623

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): ewmr GmbH - Einkauf; Frau Daniela Kerner; Ostring 28; 44787 Bochum

E-Mail: Daniela.Kerner@ewmr.de**Internet-Adresse(n):**Hauptadresse: <https://www.stadtwerke-herne.de>Adresse des Beschafferprofils: www.ewmr.de**I.1.**

Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Witten GmbH

Postanschrift: Westfalenstraße 18-20

Ort: Witten

NUTS-Code: DEA56 Ennepe-Ruhr-Kreis

Postleitzahl: 58455

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): ewmr GmbH - Einkauf; Frau Daniela Kerner; Ostring 28; 44787 Bochum

E-Mail: Daniela.Kerner@ewmr.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.stadtwerke-witten.de/>

Adresse des Beschafferprofils: www.ewmr.de

I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

I.6. Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Strom, Gas, Wasser und Fernwärme

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Lieferung von modernen Messeinrichtungen

Referenznummer der Bekanntmachung: ewmr_moderne Messeinrichtungen_2022

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

38554000 Elektrizitätszähler

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Lieferung von modernen Messeinrichtungen

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

60 A A+ ET

Los-Nr.: 1.1 Hauptteil 70%

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

38554000 Elektrizitätszähler

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA51 Bochum, Kreisfreie Stadt

NUTS-Code: DEA56 Ennepe-Ruhr-Kreis

NUTS-Code: DEA55 Herne, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Stadtwerke Bochum Netz GmbH Darpestr. 22 44793 Bochum,
Stadtwerke Bochum Holding GmbH Darpestr. 22 44793 Bochum, Stadtwerke Herne AG
Grenzweg 18 44623 Herne, Stadtwerke Witten GmbH Westfalenstraße 18 -20 58455 Witten

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Lieferung von modernen Messeinrichtungen

Die Laufzeit des Rahmenvertrages einschließlich der Verlängerungsoptionen beträgt vier Jahre.

Dementsprechend werden folgende Mengen voraussichtlich benötigt:

60 A A+ ET: 21.434 Stück pro Jahr bzw. 85.736 Stück für 4 Jahre (Schätzmenge) sowie maximal 94.309 Stück für 4 Jahre (Höchstmenge)

Hinweis:

Stadtwerke Bochum:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 und 2: 7.700 Stück (p.a.)

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3 und 4: 16.100 Stück (p.a.)

Stadtwerke Witten:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 3.220 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 2.590 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 3.325 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 3.500 Stück

Stadtwerke Herne:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 2.500 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 4.000 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 4.000 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 15.000 Stück

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Entscheidet sich ein Bieter ein Angebot für ein Los (z.B. Los 1) abzugeben, so muss er sein Angebot sowohl für den Haupt- als auch den Nebenteil (z.B. Los 1.1 und Los 1.2) abgeben.

Alle Lose werden somit je in einen Hauptteil mit 70% der Menge und einen Nebenteil mit 30% der Menge aufgesplittet.

Zum Beispiel:

- Los 1.1. - Hauptteil (70% der Gesamtmenge): Drehstromzähler für Bezug mit Rücklaufsperre

- Los 1.2. - Nebenteil (30% der Gesamtmenge): Drehstromzähler für Bezug mit Rücklaufsperre

Der Zuschlag wird zu 50% über den Preis und zu 50% über die detaillierten

Qualitätsmerkmale (siehe Bewertungsmatrix) erteilt.

Die Auftragserteilung im jeweiligen Hauptteil erfolgt auf das jeweils wirtschaftlichste Angebot mit der höchsten Punktzahl. Insofern der Bestbieter schon den Zuschlag für den Hauptteil (z. B. Los 1.1) erhalten hat, so scheidet dieser für die Zuschlagserteilung im Nebenteil (z.B. Los 1.2) aus. In diesem Fall erhält der zweitplatzierte Bieter den Zuschlag im Nebenteil.

Weicht der zweitplatzierte Bieter jedoch um mehr als 35% vom Preis des erstplatzierten Bieters ab, so scheidet sein Angebot für die Vergabe in dem betreffenden Los aus.

Der Bestbieter erhält in diesem Fall den Zuschlag sowohl für den Haupt- als auch für den Nebenteil.

Im Rahmen der Vergabe werden alle Lose getrennt voneinander betrachtet.

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

60 A A+ ET

Los-Nr.: 1.2 Nebenteil 30%

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

38554000 Elektrizitätszähler

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA51 Bochum, Kreisfreie Stadt

NUTS-Code: DEA56 Ennepe-Ruhr-Kreis

NUTS-Code: DEA55 Herne, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Stadtwerke Bochum Netz GmbH Darpestr. 22 44787 Bochum,

Stadtwerke Bochum Holding GmbH Darpestr. 22 44793 Bochum, Stadtwerke Herne AG

Grenzweg 18 44623 Herne, Stadtwerke Witten GmbH Westfalenstraße 18 -20 58455 Witten

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Lieferung von modernen Messeinrichtungen

Die Laufzeit des Rahmenvertrages einschließlich der Verlängerungsoptionen beträgt vier Jahre.

Dementsprechend werden folgende Mengen voraussichtlich benötigt:

60 A A+ ET: 7.829 Stück pro Jahr bzw. 31.316 Stück für 4 Jahre (Schätzmenge) sowie maximal 34.447 Stück für 4 Jahre (Höchstmenge)

Hinweis:

Stadtwerke Bochum:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 und 2: 3.300 Stück (p.a.)

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3 und 4: 6.900 Stück (p.a.)

Stadtwerke Witten:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 1.380 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 1.110 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 1.425 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 1.500 Stück

Stadtwerke Herne:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 500 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 500 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 500 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 4.000 Stück

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Entscheidet sich ein Bieter ein Angebot für ein Los (z.B. Los 1) abzugeben, so muss er sein Angebot sowohl für den Haupt- als auch den Nebenteil (z.B. Los 1.1 und Los 1.2) abgeben.

Alle Lose werden somit je in einen Hauptteil mit 70% der Menge und einen Nebenteil mit 30% der Menge aufgesplittet.

Zum Beispiel:

- Los 1.1. - Hauptteil (70% der Gesamtmenge): Drehstromzähler für Bezug mit Rücklaufsperr
 - Los 1.2. - Nebenteil (30% der Gesamtmenge): Drehstromzähler für Bezug mit Rücklaufsperr
- Der Zuschlag wird zu 50% über den Preis und zu 50% über die detaillierten Qualitätsmerkmale (siehe Bewertungsmatrix) erteilt.

Die Auftragserteilung im jeweiligen Hauptteil erfolgt auf das jeweils wirtschaftlichste Angebot mit der höchsten Punktzahl. Insofern der Bestbieter schon den Zuschlag für den Hauptteil (z. B. Los 1.1) erhalten hat, so scheidet dieser für die Zuschlagserteilung im Nebenteil (z.B. Los 1.2) aus. In diesem Fall erhält der zweitplatzierte Bieter den Zuschlag im Nebenteil.

Weicht der zweitplatzierte Bieter jedoch um mehr als 35% vom Preis des erstplatzierten Bieters ab, so scheidet sein Angebot für die Vergabe in dem betreffenden Los aus.

Der Bestbieter erhält in diesem Fall den Zuschlag sowohl für den Haupt- als auch für den Nebenteil.

Im Rahmen der Vergabe werden alle Lose getrennt voneinander betrachtet.

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

60 A A+ DT, 60 A A+ A- ET, 100 A A+ ET, 100 A A+ DT, 100 A A+ A- ET, 60 A A- Lieferzähler mit Rücklaufsperr, 60 A A- Lieferzähler saldierend
Los-Nr.: 2.1 Hauptteil 70%

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

38554000 Elektrizitätszähler

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA51 Bochum, Kreisfreie Stadt

NUTS-Code: DEA56 Ennepe-Ruhr-Kreis

NUTS-Code: DEA55 Herne, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Stadtwerke Bochum Netz GmbH Darpestr. 22 44793 Bochum,

Stadtwerke Bochum Holding GmbH Darpestr. 22 44793 Bochum, Stadtwerke Herne AG

Grenzweg 18 44623 Herne, Stadtwerke Witten GmbH Westfalenstraße 18 -20 58455 Witten

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Lieferung von modernen Messeinrichtungen

Die Laufzeit des Rahmenvertrages einschließlich der Verlängerungsoptionen beträgt vier Jahre.

Dementsprechend werden folgende Mengen voraussichtlich benötigt:

60 A A+ DT: 511 Stück pro Jahr bzw. 2.044 Stück für 4 Jahre (Schätzmenge) sowie maximal 2.248 Stück für 4 Jahre (Höchstmenge)

Hinweis:

Stadtwerke Bochum:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 350 Stück (p.a.)

Stadtwerke Witten:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 70 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 7 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 161 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 126 Stück

Stadtwerke Herne:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 70 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 70 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 70 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 70 Stück
60 A A+ A- ET: 204 Stück pro Jahr bzw. 816 Stück für 4 Jahre (Schätzmenge) sowie maximal 899 Stück für 4 Jahre (Höchstmenge)

Hinweis:

Stadtwerke Bochum:
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 35 Stück (p.a.)

Stadtwerke Witten:
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 14 Stück
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 28 Stück
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 21 Stück
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 14 Stück

Stadtwerke Herne:
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 150 Stück
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 150 Stück
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 150 Stück
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 150 Stück
100 A A+ ET: 86 Stück pro Jahr bzw. 344 Stück für 4 Jahre (Schätzmenge) sowie maximal 377 Stück für 4 Jahre (Höchstmenge)

Hinweis:

Stadtwerke Bochum:
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 35 Stück (p.a.)

Stadtwerke Witten:
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 21 Stück
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 7 Stück
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 21 Stück
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 14 Stück

Stadtwerke Herne:
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 70 Stück
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 30 Stück
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 20 Stück
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 20 Stück
100 A A+ DT: 39 Stück pro Jahr bzw. 156 Stück für 4 Jahre (Schätzmenge) sowie maximal 169 Stück für 4 Jahre (Höchstmenge)

Hinweis:

Stadtwerke Bochum:
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 35 Stück (p.a.)

Stadtwerke Witten:
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 4 Stück
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 4 Stück
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 4 Stück
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 4 Stück

Stadtwerke Herne:
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 0 Stück (p.a.)
100 A A+ A- ET: 39 Stück pro Jahr bzw. 156 Stück für 4 Jahre (Schätzmenge) sowie maximal 169 Stück für 4 Jahre (Höchstmenge)

Hinweis:

Stadtwerke Bochum:
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 35 Stück (p.a.)

Stadtwerke Witten:
Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 4 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 4 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 4 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 4 Stück

Stadtwerke Herne:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 0 Stück (p.a.)

60 A A- Lieferzähler mit Rücklaufsperrung: 39 Stück pro Jahr bzw. 156 Stück für 4 Jahre (Schätzmenge) sowie maximal 169 Stück für 4 Jahre (Höchstmenge)

Hinweis:

Stadtwerke Bochum:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 35 Stück (p.a.)

Stadtwerke Witten:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 4 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 4 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 4 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 4 Stück

Stadtwerke Herne:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 0 Stück (p.a.)

60 A A- Lieferzähler saldierend: 21 Stück pro Jahr bzw. 84 Stück für 4 Jahre (Schätzmenge) sowie maximal 92 Stück für 4 Jahre (Höchstmenge)

Hinweis:

Stadtwerke Bochum:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 21 Stück (p.a.)

Stadtwerke Witten:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 0 Stück (p.a.)

Stadtwerke Herne:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 0 Stück (p.a.)

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Entscheidet sich ein Bieter ein Angebot für ein Los (z.B. Los 1) abzugeben, so muss er sein Angebot sowohl für den Haupt- als auch den Nebenteil (z.B. Los 1.1 und Los 1.2) abgeben.

Alle Lose werden somit je in einen Hauptteil mit 70% der Menge und einen Nebenteil mit 30% der Menge aufgesplittet.

Zum Beispiel:

- Los 1.1. - Hauptteil (70% der Gesamtmenge): Drehstromzähler für Bezug mit Rücklaufsperrung

- Los 1.2. - Nebenteil (30% der Gesamtmenge): Drehstromzähler für Bezug mit Rücklaufsperrung

Der Zuschlag wird zu 50% über den Preis und zu 50% über die detaillierten

Qualitätsmerkmale (siehe Bewertungsmatrix) erteilt.

Die Auftragserteilung im jeweiligen Hauptteil erfolgt auf das jeweils wirtschaftlichste Angebot mit der höchsten Punktzahl. Insofern der Bestbieter schon den Zuschlag für den Hauptteil (z.

B. Los 1.1) erhalten hat, so scheidet dieser für die Zuschlagserteilung im Nebenteil (z.B. Los 1.2) aus. In diesem Fall erhält der zweitplatzierte Bieter den Zuschlag im Nebenteil.

Weicht der zweitplatzierte Bieter jedoch um mehr als 35% vom Preis des erstplatzierten

Bieters ab, so scheidet sein Angebot für die Vergabe in dem betreffenden Los aus.

Der Bestbieter erhält in diesem Fall den Zuschlag sowohl für den Haupt- als auch für den Nebenteil.

Im Rahmen der Vergabe werden alle Lose getrennt voneinander betrachtet.

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

60 A A+ DT, 60 A A+ A- ET, 100 A A+ ET, 100 A A+ DT, 100 A A+ A- ET, 60 A A- Lieferzähler mit Rücklaufsperre, 60 A A- Lieferzähler saldierend

Los-Nr.: 2.2 Nebenteil 30%

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

38554000 Elektrizitätszähler

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA51 Bochum, Kreisfreie Stadt

NUTS-Code: DEA56 Ennepe-Ruhr-Kreis

NUTS-Code: DEA55 Herne, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Stadtwerke Bochum Netz GmbH Darpestr. 22 44793 Bochum,

Stadtwerke Bochum Holding GmbH Darpestr. 22 44793 Bochum, Stadtwerke Herne AG

Grenzweg 18 44623 Herne, Stadtwerke Witten GmbH Westfalenstraße 18 -20 58455 Witten

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Lieferung von modernen Messeinrichtungen

Die Laufzeit des Rahmenvertrages einschließlich der Verlängerungsoptionen beträgt vier Jahre.

Dementsprechend werden folgende Mengen voraussichtlich benötigt:

60 A A+ DT: 219 Stück pro Jahr bzw. 876 Stück für 4 Jahre (Schätzmenge) sowie maximal 964 Stück für 4 Jahre (Höchstmenge)

Hinweis:

Stadtwerke Bochum:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 150 Stück (p.a.)

Stadtwerke Witten:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 30 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 3 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 69 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 54 Stück

Stadtwerke Herne:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 30 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 30 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 30 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 30 Stück

60 A A+ A- ET: 73 Stück pro Jahr bzw. 292 Stück für 4 Jahre (Schätzmenge) sowie maximal 322 Stück für 4 Jahre (Höchstmenge)

Hinweis:

Stadtwerke Bochum:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 15 Stück (p.a.)

Stadtwerke Witten:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 6 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 12 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 9 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 6 Stück

Stadtwerke Herne:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 50 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 50 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 50 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 50 Stück

100 A A+ ET: 39 Stück pro Jahr bzw. 156 Stück für 4 Jahre (Schätzmenge) sowie maximal 173 Stück für 4 Jahre (Höchstmenge)

Hinweis:

Stadtwerke Bochum:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 15 Stück (p.a.)

Stadtwerke Witten:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 9 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 3 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 9 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 6 Stück

Stadtwerke Herne:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 30 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 20 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 10 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 10 Stück

100 A A+ DT: 17 Stück pro Jahr bzw. 68 Stück für 4 Jahre (Schätzmenge) sowie maximal 73 Stück für 4 Jahre (Höchstmenge)

Hinweis:

Stadtwerke Bochum:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 15 Stück (p.a.)

Stadtwerke Witten:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 2 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 2 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 2 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 2 Stück

Stadtwerke Herne:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 0 Stück (p.a.)

100 A A+ A- ET: 17 Stück pro Jahr bzw. 68 Stück für 4 Jahre (Schätzmenge) sowie maximal 73 Stück für 4 Jahre (Höchstmenge)

Hinweis:

Stadtwerke Bochum:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 15 Stück (p.a.)

Stadtwerke Witten:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 2 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 2 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 2 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 2 Stück

Stadtwerke Herne:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 0 Stück (p.a.)

60 A A- Lieferzähler mit Rücklauf Sperre: 17 Stück pro Jahr bzw. 68 Stück für 4 Jahre (Schätzmenge) sowie maximal 73 Stück für 4 Jahre (Höchstmenge)

Hinweis:

Stadtwerke Bochum:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 15 Stück (p.a.)

Stadtwerke Witten:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1: 2 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 2: 2 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 3: 2 Stück

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 4: 2 Stück

Stadtwerke Herne:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 0 Stück (p.a.)

60 A A- Lieferzähler saldierend: 9 Stück pro Jahr bzw. 36 Stück für 4 Jahre (Schätzmenge)
sowie maximal 40 Stück für 4 Jahre (Höchstmenge)

Hinweis:

Stadtwerke Bochum:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 9 Stück (p.a.)

Stadtwerke Witten:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 0 Stück (p.a.)

Stadtwerke Herne:

Die geplante Abrufmenge beträgt in Jahr 1 bis 4: 0 Stück (p.a.)

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Entscheidet sich ein Bieter ein Angebot für ein Los (z.B. Los 1) abzugeben, so muss er sein Angebot sowohl für den Haupt- als auch den Nebenteil (z.B. Los 1.1 und Los 1.2) abgeben.

Alle Lose werden somit je in einen Hauptteil mit 70% der Menge und einen Nebenteil mit 30% der Menge aufgesplittet.

Zum Beispiel:

- Los 1.1. - Hauptteil (70% der Gesamtmenge): Drehstromzähler für Bezug mit Rücklaufsperr

- Los 1.2. - Nebenteil (30% der Gesamtmenge): Drehstromzähler für Bezug mit Rücklaufsperr

Der Zuschlag wird zu 50% über den Preis und zu 50% über die detaillierten

Qualitätsmerkmale (siehe Bewertungsmatrix) erteilt.

Die Auftragserteilung im jeweiligen Hauptteil erfolgt auf das jeweils wirtschaftlichste Angebot mit der höchsten Punktzahl. Insofern der Bestbieter schon den Zuschlag für den Hauptteil (z. B. Los 1.1) erhalten hat, so scheidet dieser für die Zuschlagserteilung im Nebenteil (z.B. Los 1.2) aus. In diesem Fall erhält der zweitplatzierte Bieter den Zuschlag im Nebenteil.

Weicht der zweitplatzierte Bieter jedoch um mehr als 35% vom Preis des erstplatzierten Bieters ab, so scheidet sein Angebot für die Vergabe in dem betreffenden Los aus.

Der Bestbieter erhält in diesem Fall den Zuschlag sowohl für den Haupt- als auch für den Nebenteil.

Im Rahmen der Vergabe werden alle Lose getrennt voneinander betrachtet.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 133-381021](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer regelmäßigen nichtverbindlichen Bekanntmachung

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 1.1; 2.1

Los-Nr.: Los 1 (Hauptteil); Los 2 (Hauptteil)

Bezeichnung des Auftrags:

60 A A+ ET; 60 A A+ DT, 60 A A+ A- ET, 100 A A+ ET, 100 A A+ DT, 100 A A+ A- ET, 60 A A- Lieferzähler mit Rücklaufsperre, 60 A A- Lieferzähler saldierend

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

22/12/2022

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 5

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 5

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 5

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: eBZ GmbH

Ort: Bielefeld

NUTS-Code: DEA41 Bielefeld, Kreisfreie Stadt

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

V.2.6. Für Gelegenheitskäufe gezahlter Preis

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 1.2; 2.2

Los-Nr.: Los 1 (Nebenteil); Los 2 (Nebenteil)

Bezeichnung des Auftrags:

60 A A+ ET; 60 A A+ DT, 60 A A+ A- ET, 100 A A+ ET, 100 A A+ DT, 100 A A+ A- ET, 60 A A- Lieferzähler mit Rücklaufsperre, 60 A A- Lieferzähler saldierend

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

22/12/2022

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 5

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 5

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 5

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Heinz Lackmann GmbH & Co.KG

Ort: Münster

NUTS-Code: DEA33 Münster, Kreisfreie Stadt

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

V.2.6. Für Gelegenheitskäufe gezahlter Preis

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

1. Die Angebotsunterlagen werden ausschließlich über den unter Ziff. I.3. bezeichneten elektronischen Projektraum zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und dem Auftraggeber erfolgt ausschließlich über den o. g. Projektraum in deutscher Sprache. Beteiligte sind im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen des Auftraggebers zu kontrollieren.

2. Wenn Sie ein Angebot abgeben wollen oder abgegeben haben, sollten Sie sich stets über den aktuellen Stand des Vergabeverfahrens informieren. Evtl. Fristverlängerungen, Bieterfragen mit den entsprechenden Antworten oder sonstige Aktualisierungen und Informationen zu diesem Vergabeverfahren werden ausschließlich über die Vergabeplattform zur Verfügung gestellt und können dort abgerufen werden. Wir behalten uns in diesem Zusammenhang vor, Konkretisierungen der Vergabeunterlagen vorzunehmen und allen Interessenten zur Verfügung zu stellen.

3. Mehrfachbewerbungen, als Einzelbewerber sowie als Mitglied einer/mehrerer Bewerbergemeinschaften sind nicht zulässig. Ein Austausch von Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft nach Aufforderung zur indikativen Angebotsabgabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers, die grds. nur bei gleicher fachlicher Qualifikation erteilt wird. Entsprechendes gilt für einen Austausch von vorgesehenen Nachunternehmern, auf die sich ein Bewerber/eine Bewerbergemeinschaft im Teilnahmeantrag zum Nachweis seiner/ihrer Eignung im Auftragsfall berufen hat.
 4. Bei Widersprüchen zwischen verschiedenen Bekanntmachungstexten ist allein der im EU-Amtsblattveröffentlichte Text maßgeblich.
 5. Alle Unterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen und sämtliche Korrespondenz ist in deutscher Sprache zu führen. Nichtdeutschsprachige Unterlagen müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch eingereicht werden.
- Bekanntmachungs-ID: CXPSYDRDCUE

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Ort: Münster
Postleitzahl: 48147
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, werden von der Vergabestelle durch Versendung einer Mitteilung gemäß § 134 Abs. 2 GWB spätestens 15 Tage (bei elektronischer Benachrichtigung, z. B. per Fax oder E-Mail, 10 Tage) vor Zuschlagserteilung benachrichtigt.

Der Auftraggeber weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. (vgl. zur Rüge- und Antragsfrist im Einzelnen § 160 Abs. 3 GWB).

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

06/01/2023